

## KULTUREISE FÜR SCHÜLER\*INNEN BERUFSBILDENDER HÖHERER SCHULEN

Das Schulprogramm der Österreichischen Nationalbibliothek *Wissen/Macht/Schule* wurde speziell auf die Bedürfnisse von Berufsschüler\*innen und Schüler\*innen berufsbildender höherer Schulen ausgerichtet und führt auf spannenden Wegen durch die Museen und den Bücherspeicher. Die einstündigen Führungen im **Prunksaal**, **Globenmuseum**, **Esperantomuseum** und **Bücherspeicher** sowie die 90-minütigen Führungen im **Papyrusmuseum** verbinden die Inhalte der Sammlung mit der Alltagswelt der Jugendlichen, wobei auch viel diskutiert werden soll.



### VERANSTALTUNGSORTE

#### *Prunksaal*

Josefsplatz 1, 1010 Wien

#### *Globenmuseum*

Palais Mollard, Herrengasse 9, 1010 Wien

#### *Esperantomuseum*

Palais Mollard, Herrengasse 9, 1010 Wien

#### *Bücherspeicher*

Heldenplatz/Neue Burg (Eingang Mitteltor), 1010 Wien

#### *Papyrusmuseum*

Heldenplatz/Neue Burg (Eingang Mitteltor), 1010 Wien

### SCHRIFTLICHE ANMELDUNG

Bitte mit Angaben von Terminwünschen und Thema unter [onb.ac.at/buchen](http://onb.ac.at/buchen)

### WEITERE INFORMATIONEN

Unter [onb.ac.at](http://onb.ac.at) oder telefonisch unter +43 1 534 10-520

Teilnahme pro Schüler\*in im Prunksaal,  
Globenmuseum, Esperantomuseum und Bücherspeicher: EUR 3,00  
Teilnahme pro Schüler\*in im Papyrusmuseum: EUR 5,00

Pauschale unter 15 Schüler\*innen im Prunksaal,  
Globenmuseum, Esperantomuseum und Bücherspeicher: EUR 45,00  
Pauschale unter 15 Schüler\*innen im Papyrusmuseum: EUR 75,00

Lehrer\*innen und Begleitpersonen (zwei pro Klasse) kostenlos



Impressum: Österreichische Nationalbibliothek, Wien  
Gestaltung: Gabi Adébisi-Schuster; Illustration: Annette Sonnewend; Bildnachweis: Österreichische Nationalbibliothek/  
Florian Rainer (innen rechts), Österreichische Nationalbibliothek/Klaus Pichler (innen Mitte); wenn nicht anders  
angegeben: Österreichische Nationalbibliothek; Druck: DONAU FORUM DRUCK Ges.m.b.H., Wien.  
Druckfehler und Änderungen vorbehalten

BERUFS-  
SCHULEN UND  
BERUFSBILDENDE  
HÖHERE  
SCHULEN



# Wissen Macht Schule

Schüler\*innen entdecken die  
Österreichische Nationalbibliothek



[onb.ac.at](http://onb.ac.at)

## Prunksaal

### WISSEN IST MACHT

→ 1. und 2. Lehrjahr / 9. und 10. Schulstufe

Der barocke Prunksaal war nicht nur ein Ort der repräsentativen Selbstdarstellung für Kaiser Karl VI., sondern auch das Zentrum des Wissens im Kaiserreich. Die Frage, wie und wo wir heute Wissen speichern und abrufen können, begleitet uns auf der Tour durch die Bücherwelt.



### BAROCKE SUPERSTARS

→ 3. und 4. Lehrjahr / ab der 11. Schulstufe

Betritt man den Prunksaal der Österreichischen Nationalbibliothek, ist man überwältigt von der Pracht der ehemaligen Hofbibliothek. Kaiser Karl VI. ist hier umgeben von Symbolen seiner Macht und Stärke. Durch prunkvolle Inszenierungen wurden barocke Monarch\*innen zu den Stars ihrer Zeit. Werde Promijäger\*in und begib dich auf die Spuren des barocken Starkults!

## Papyrusmuseum

### „INSTAGLYPHEN“ UND „WHATSÄGYPTEN“

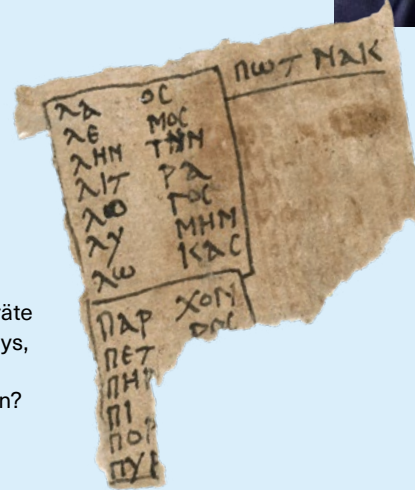
→ 1. und 2. Lehrjahr / 9. und 10. Schulstufe

Wer kann sich heute ein Leben ohne moderne Kommunikationsgeräte oder Social Media vorstellen? Früher gab es zwar noch keine Handys, aber Menschen blieben dennoch in Kontakt. Wie verabredeten sie sich in einer Zeit vor Social Media? Gab es eine Art Kurznachrichten? Probiert gleich selbst aus, wie das funktionierte! (Inkl. Workshop)

### WER BEWAHRT UNSER WISSEN?

→ 3. und 4. Lehrjahr / ab der 11. Schulstufe

Datenverlust am Handy oder am PC ist für jeden eine Horrorvorstellung. Oft bleibt da nur die Hoffnung, dass alles an einem anderen Ort gesichert ist. Doch wie funktionierte Datenspeicherung früher? Sind unsere digitalen Medien wirklich langlebiger? Bei der Führung erfahren wir, wie Menschen ihr Wissen früher bewahrten und wie heute Informationen aus den antiken „Speichermedien“ gewonnen werden können. (Inkl. Workshop)



## Globenmuseum

### AM ANDEREN ENDE DER WELT

→ 1. und 2. Lehrjahr / 9. und 10. Schulstufe

In nur einer Stunde rund um die Welt reisen: Im Globenmuseum der Österreichischen Nationalbibliothek taucht man ein in die faszinierende Welt der Globen, Planetarien und Tellurien und kann wie Forscher\*innen die Welt von allen Seiten erkunden. Doch wie sieht die Welt eigentlich am anderen Ende aus?

### TOTAL GLOBAL

→ 3. und 4. Lehrjahr / ab der 11. Schulstufe

Wir sind es gewohnt, weltweit vernetzt zu sein. Die ganze Welt ist heute per Mausklick wie selbstverständlich erreichbar. Das aktuelle Weltbild musste jedoch über die Jahrhunderte erst mühsam erforscht werden. Historische Globen zeigen, wie sich unser Wissen über die Welt und das Universum nach und nach geändert hat.



## Esperantomuseum

### SPRACH-ERFINDUNGEN AUF DER SPUR

→ 1. und 2. Lehrjahr / 9. und 10. Schulstufe

Man muss nicht Esperanto sprechen, um die Welt der Plansprachen zu verstehen. Spracherfindungen der Vergangenheit, Gegenwart und sogar Zukunft begegnen uns bei einem Rundgang durch das Esperantomuseum.

### VON WÖRTERN, DIE VOM HIMMEL FALLEN

→ 3. und 4. Lehrjahr / ab der 11. Schulstufe

Können Wörter vom Himmel fallen? Irgendwann, irgendwo unter ganz speziellen Umständen entstanden die Wörter, die uns umgeben. Auf den Spuren der Sprache reisen wir im Esperantomuseum durch die Welt der Plansprachen, hören Sprachkreationen und erfahren von den Wörtern, die vom Himmel gefallen sind.



## Bücherspeicher

### FAKE, FAKT UND FIKTION

→ 1. und 2. Lehrjahr / 9. und 10. Schulstufe

Fake News oder Fakt? Einige News waren einst Fiktion und sind nun Wahrheit, andere gelten als Fakten, sind jedoch nur Täuschung. Im Bücherspeicher erfährst du mehr über die Geschichte alter und neuer Medien sowie ihre Aufbewahrung in der größten Bibliothek des Landes. Entdecke, was es mit den Begriffen rund um Fake News auf sich hat.

### GEBRAUCHSANLEITUNG BÜCHERSPEICHER

→ 3. und 4. Lehrjahr / ab der 11. Schulstufe

Heute scheint ein Blick ins Internet zu genügen, um eine gewaltige Menge an Informationen zu erhalten. Im Bücherspeicher der Österreichischen Nationalbibliothek lagern Millionen von Druckwerken, die das Wissen von Jahrhunderten enthalten. Wie kommt man eigentlich an all dieses Wissen heran?

